

W 177

MONTAG, 09. NOVEMBER 1998

# Kunst hilft Kranken in Kursk

## Verkaufserlös und Spenden fließen in zwei Dialysegeräte ein

Als der Freundeskreis Witten-Kursk in der russischen Partnerstadt einen Nierenkranken kennenlernte, der nicht ausreichend versorgt werden konnte, stand für die Mitglieder fest: Da müssen wir helfen.

Und so sammelten sie eifrig Gelder für die Anschaffung von zwei generalüberholten Dialysegeräten. Am Wochenende gab es zu diesem Zweck im Ge-

### Im Blickpunkt: **Brücken zur Partnerstadt**

meindehaus Heven eine Verkaufsausstellung mit gespendeten Werken Wittener Künstler.

„Zur Blutwäsche können Patienten in Kursk nur zwei Mal pro Woche gehen. Bei uns kommen Nierenkranke einmal mehr an die Dialyse“, schildert Christa Thierig, Vorsitzende des Freundeskreises. „Außerdem sind Nierenkranke ab 60 zum Sterben verurteilt, da für sie keine Geräte mehr zur Verfügung gestellt werden.“ Es wären einfach nicht genügend Kapazitäten vorhanden. Hinzu



**Ausgebreitet** hatten Wittener Künstler ihre Werke für eine Verkaufsausstellung im ev. Gemeindehaus Heven. Aus dem Erlös werden Dialysegeräte für Nierenkranke in Kursk beschafft. Foto: Graben

komme noch die schlechte Wasserversorgung.

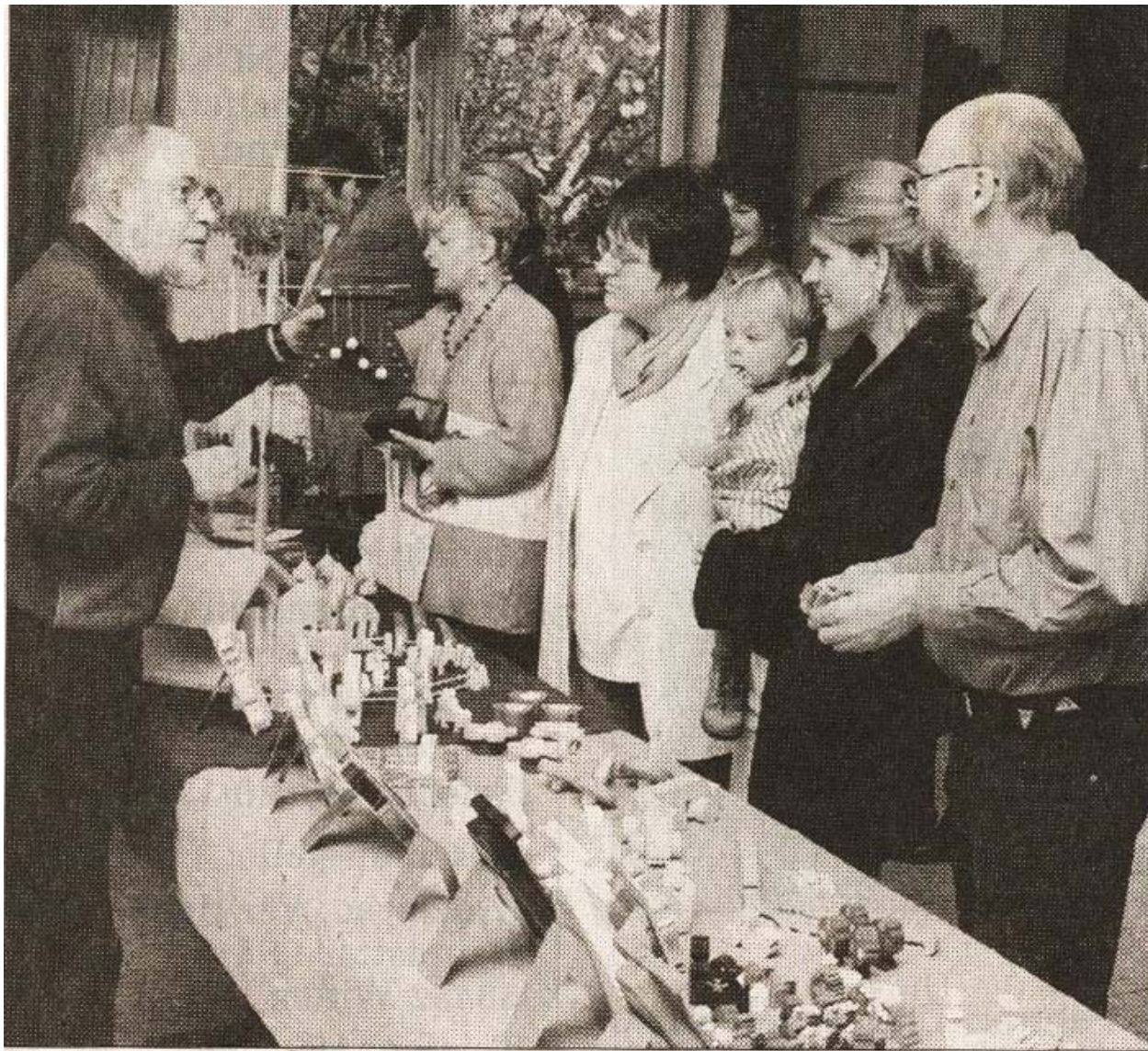
7000 Mark hatten die Mitglieder schon gesammelt, 5000 Mark fehlten noch. Sonntag mittag zeichnete sich der Erfolg ab: „Wir könnten es so gerade

schaffen“, sagte Christa Thierig über die Verkaufsausstellung.

Das nächste Projekt des Freundeskreises steht schon in den Startlöchern. Anfang 1999 werden in Kursk Altenpfleger von Fachleuten ausgebildet.

„Dieses Berufsbild gibt es in Kursk überhaupt nicht“, erklärt Christa Thierig. Lediglich Hilfskräfte, die alte Menschen körperlich betreuen, ständen zur Verfügung. „Das reicht aber nicht“, sagt sie entschlossen. **ck**





**Ruhr Nachrichten • Nr. 264**  
**Montag, 9. November 1998**

Neben Bildern konnten die Besucher im Hevener Gemeindehaus auch Spielzeug und andere Kunstgegenstände bestaunen. Für das leibliche Wohl wurde ebenfalls gesorgt.

Foto: Davide Bentivoglio



Messe im Gemeindezentrum: 14 Wittener bieten ihre Werke zum Verkauf an/Spielzeug bestaunt

## Freundeskreis finanziert Dialysegeräte für Kursk

**Witten (tom) - Mit einer Verkaufsausstellung unterstützten Wittener Künstler eine Hilfsaktion für die russische Partnerstadt Kursk.**

Der Freundeskreis Witten - Kursk e.V. hatte am Samstag und Sonntag in das Gemeindezentrum der evangelischen Kirchengemeinde Heven zu einer Kunsthandwerksmesse für wohltätige Zwecke geladen.

14 Künstler aus der Ruhrstadt stellten ihre Werke zum

Verkauf aus, um mit dem Erlös die Anschaffung von zwei Dialysegeräten für Nierenkranke in der Stadt Kursk zu finanzieren.

Neben Bildern konnten die Besucher auch selbstgemachtes Spielzeug und anderen Kunstgegenstände bestaunen. Mit Kaffee und Kuchen war für das leibliche Wohl gesorgt. „Wir sind sehr froh, daß die Künstler unser Projekt unterstützen und wir den Raum kostenlos nutzen können“, erklärte Christa

Thierig, Vorsitzende des Freundeskreises. Insgesamt 18000 DM kostet die Anschaffung der beiden Geräte, wobei 6000 DM von einem Krankenhaus in Kursk übernommen wurde. Der Rest soll durch die Ausstellung herkommen. „Nach dem Gottesdienst am Sonntag erwarten wir die meisten Besucher“, meinte die Vorsitzende, die die Aussteller mit Rat und Tat unterstützte.

Der Freundeskreis Witten - Kursk besteht seit 1987 und

zählt derzeit ca. 90 Mitglieder. Bereits zum dritten Mal veranstaltet er eine Hilfsaktion, um den Menschen in Rußland Unterstützung zukommen zu lassen. Dies sei gerade im medizinischen Bereich notwendig, wie Christa Thierig berichtete.

### Arzt geschult

Um eine fachgerechte Hilfe zu garantieren, sorgte der Verein dafür, daß ein Arzt aus Kursk in Witten mit der Bedienung der Dialysegeräte vertraut gemacht wurde.

Und mit einem weiteren Projekt soll die Einrichtung einer Altenpflegeschule in der Partnerstadt verfolgt werden.

Zu den Wittener Künstlern, die die Ausstellung unterstützten, gehörten: Klaus Fröhlich, Wolfgang Gillwald, Bettina Thierig, Fritz Jahrmarkt, Lutz Quambusch, Helmut Bodenhausen, Mariana Scheriau, Martin Sprave, Dieter Ullrich, Dagmar Vogt, Ralf Hopf, Armin Scheid, Susanne Stähli und Irmhild Edelhoff.

Freundeskreis Witten Kursk e.V.

# BENEFIZKONZERT

weltliche und geistliche Gesänge aus 5 Jahrhunderten  
u.a. Palestrina, Pachelbel, Debussy, Milhaud

Stücke für Bombarde und Orgel

Mitwirkende:

Quatuor Eustache du Caurroy (Beauvais)

Marie Claude Debaveleare  
Odile Wargnier  
Michel Geffroy  
Andre Wargnier

Sopran  
Alt  
Tenor  
Bass

René Jeannès (Witten)  
Thomas Sander (Witten)

Bombarde  
Orgel

Samstag, den 16.5.98 um 20 Uhr in der Kreuzkirche in Witten  
Lutherstr. 8

Es wird um eine Spende gebeten, die ausschließlich für die Aktion des  
Freundeskreises Witten-Kursk "Spende von zwei Dialysegeräten für die  
Dialysestation in Wittens Partnerstadt Kursk" bestimmt ist.

**Benefizkonzert des Freundeskreises für die Dialysestation in Kursk**



Freundeskreis Witten-Kursk e.V.

## BENEFIZKONZERT

am 16.5.1998 in der Kreuzkirche in Witten

Ausführende:

Das Quattur Eustache du Caurroy aus Beauvais:  
Marie Claude Debaveleare (Sopran), Odile Wargnier (Alt),  
Michel Geffroy (Tenor), André Wargnier (Bass)

René Jeannès (Bombarde) und Thomas Sander (Orgel) aus Witten

### Programm

Voici le vert et le beau mai	Jacques Mauduit (1557-1627)
Il est bel et bon	Passerau (1500-1564)
Qu'est devenu ce bel oeil	Claude le Jeune (1608)
Allons sur vert bocage	G. Costeley (1531-1606)
Quand le berger vit la bergère	G. Costeley
La terre, les eaux va buvant	G. Costeley
Ce mois de mai	C. Jonequin (1485-1588)

Drei geistliche Stücke für Orgel und Bombarde aus der bretonischen Tradition:  
Jezus kronadur  
An erminig  
Sonerien bleimor (Alan Kochevelon)

Gloria	Thomas d.v. (1548-1611)
O Domine Jesu Christe	G.P. Palestrina (1525-1594)
O bone Jesu	G.P. Palestrina
Ave Verum	Jean Wargnier (1941)
Sainte et bénie	D. Botnianski (1751-1825)
Saintes plaies	D. Bortnianski
Louange et gloire à toi	D. Bortnianski
Magnificat	J. Pachelbel (1653-1706)

Ein Stück für Orgel und Bombarde aus der bretonischen Tradition:  
Santez anna patrouez a vredoned

Quatrains valaisans	D. Milhaud (1892-1974)
Dieu, qu'il la fait bon regarder	C. Debussy (1862-1918)
La Bourrè	Marc de Ranse (1881-1951)
Margot, labourez les vignes	Marc de ranse

Am Ausgang wird um eine Spende gebeten. Der Erlös dieses Konzertes dient ausschließlich zur Finanzierung von zwei Dialyse-Geräten für unsere Partnerstadt Kursk (Russ. Föderation).